

■ Heißgaskühler Typ HGW

Beschreibung

HGW-Rohrschlangen-Wärmetauscher bestehen aus einer bzw. zwei Rohrschlangen aus Kupfer, die in ein zylindrisches Gehäuse aus Kupfer-Nickel eingelötet sind. Die Enden der Rohrschlangen können direkt mit den Anschlußleitungen verbunden werden. Durch diesen konstruktiven Aufbau ist sichergestellt, daß zwischen den Medien - zum Beispiel Kältemittel/ Ölgemisch und Trinkwasser - keine Lötverbindung besteht.

Der Mantelraum der HGW-Rohrschlangen-Wärmetauscher wird mit dem Heißgas beaufschlagt. Dieses kühlt sich an der durch die Berippung vergrößerten Oberfläche der Rippenrohrschlangen ab bzw. kondensiert bei entsprechender Auslegung. Die Rohrschlangen werden im Gegenstrom mit dem zu erwärmenden Kühlmedium beschickt, wodurch eine Aufheizung über die Kondensationstemperatur des Kältemittels möglich ist.



■ Heißgaskühler Typ HGW

Verwendung

HGW-Rohrschlangen-Wärmetauscher werden hauptsächlich in:

- Kälteanlagen
- Wärmepumpen
- Wärmerückgewinnungsanlagen
- Klimaschränke
- Zwischenwärmetauschern

zur Ausnutzung der Überhitzungswärme des Heißgases (überhitzter Kältemitteldampf) vor dem eigentlichen Kondensator eingebaut. Sie eignen sich zur Erwärmung von Brauchwasser (Trinkwasser) und Kreislaufwasser.

HGW-Rohrschlangen-Wärmetauscher können jedoch auch direkt als Kältemittel-Kondensatoren eingesetzt werden.

	Heißgaskreis Kondensations- kreis	Kühlkreis
Medien	Kältemittel	Wasser, Wasser- Glykol-Gemische
Max. Durchsatz (abhängig vom Typ)		1.050 l/h
Max. Betriebsdruck	23,5 bar	10 bar
Max. Betriebstemperatur	140 °C	90 °C
Richtleistung	4,5 - 17 kW	

Werkstoffe

Gehäuse	CuNi10FeMn
Rippenrohrschlangen	Cu-DHP (SF-Cu)
Anschlüsse	Cu-DHP (SF-Cu)

Zulassungen

Schmöle verfügt über ein zertifiziertes QM-System nach DIN EN ISO 9001 und über eine Zulassung nach Druckgeräte-Richtlinie 97/23/EG.